

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 16. März 1946

Nachlass Faulhaber 10024, S. 61

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 16.3.45. 9.00 Uhr, Dreimärkl. Strophanthin spritze - nach fünf Wochen.

Vormittag möglichst freigehalten, weil bis heute 15.00 Uhr das Manuskript der Papstpredigt abgeliefert werden muß.

Erst 17.00 Uhr Thieme? Willy, Landrat in Wolfratshausen – bleibt aber hier wohnen und ist von den Amerikanern noch nicht bestätigt. Der Schwager in Pfaffenhofen wird wohl frei werden, Mutter krank, ebenso die Kleine. Bittet um Zigaretten, weil sechs Arbeiter (100). Kaspar Wölfe vor einem Jahr in Landshut gestorben. Dahmen zurzeit hier, fällt ihnen zur Last.

18.00 Uhr, Frau Geheimrat Krecke, nach längerer Zeit.